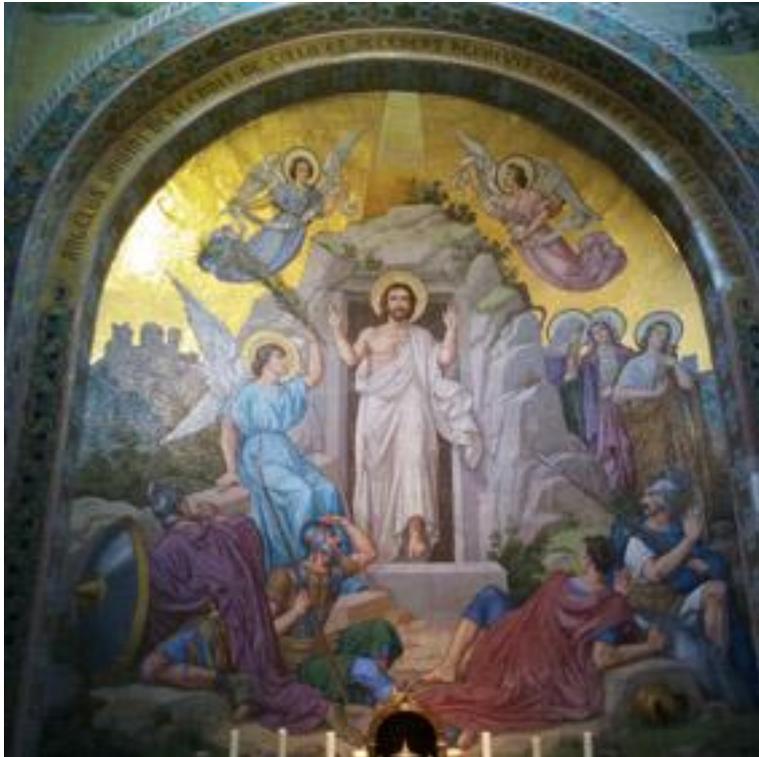


Rosenkranz-Meditation | Glorreicher Rosenkranz

1. Jesus, der von den Toten auferstanden ist



Bernadette sagt uns von der ersten Erscheinung: Ich glaubte mich zu täuschen und sie fügt hinzu, aber ich sah immer wieder die gleiche Dame. Dann wurde Bernadette von der Gottesmutter hineingenommen in das Gebet und sie spürte, diese Dame betrügt mich nicht. Heute nimmt die Gottesmutter uns in das Gebet hinein und heute dürfen wir spüren, dass Maria uns ihre ganze Mutterliebe schenkt. Auch wir täuschen uns heute nicht, sondern wir erfahren heute wie Bernadette damals, diese erste Gnade von Lourdes.

Jesus lebt! Für wen lebt Jesus, er lebt für dich und für mich, ja er lebt für jeden von uns ganz persönlich. Haben wir das schon gespürt in unserem Leben? Nein? Dann lasst uns sofort beginnen mit Jesus zu leben, damit auch in unserem Leben endlich Ostern werden kann, damit endlich das Licht unser Leben in der Dunkelheit durchdringt. Heute gibt Christus uns wieder neu die Möglichkeit dazu. Wie oft muss er uns denn noch wachrütteln bis wir es endlich verstehen?

Rosenkranz-Meditation | Glorreicher Rosenkranz

2. Jesus, der in den Himmel aufgefahren ist



Bernadette sagt uns: Mein einziger Wunsch ist es, Gott immer mehr zu lieben. Sehen Sie, Bernadette kennt das Ziel ihres Lebens. Sie weiß, wo sie das einzige wahre Glück ihres Lebens finden kann. Sie weiß, dass nur Gott es sein kann, der sie durch den Alltag ihres Lebens trägt und deshalb schenkt sie ihm die ganze Liebe. Wissen wir heute auch noch, was Bernadette damals wusste. oft könnte man meinen wir wissen es nicht, denn wir verschwenden unsere Liebe oft an so unwichtigen Dingen.

Jesus sagt: Ich gehe hin, um euch einen Platz zu bereiten, denn im Hause meines Vaters gibt es viele Wohnungen. So hat Jesus auch einen Platz für uns bereitet. Ob wir diesen Platz einnehmen, das ist unsere Sache. Es liegt an uns, ob wir lieber den Tod oder das wahre Leben wählen. Doch eines sollen wir wissen. Großes bereitet Gott allen Menschen, die ihn lieben. Gott will also, dass wir liebende Menschen sind, denn die Liebe zertrümmert jeden Stein, der oft so schwer in unserem Herzen liegt.

Rosenkranz-Meditation | Glorreicher Rosenkranz

3. Jesus, der uns den Heiligen Geist gesandt hat



Bernadette sagt uns: Ich habe der Gottesmutter versprochen zu kommen. Und sie kam, auch wenn man ihr viele Hindernisse in den Weg gelegt hat. Aber weil Bernadette ganz in Christus und für Christus lebte, wurden alle Hindernisse ihres Lebens eine Brücke zu Gott und zu den Menschen. Und so kann Bernadette uns allen heute zurufen: Ich habe alles überwunden durch die Liebe, die mir Jesus geschenkt hat. Lasst euch auf Jesus ein und die Mauern eures Lebens werden zu Brücken, auf denen ihr weitergehen könnt.

Jesus sagt: Der Geist ist es, der euch lebendig macht. Ja der hl. Geist ist es, der uns die Kraft gibt auf dem Weg der Nachfolge Christi. Der Geist ist es, der in der Kirche lebt und der uns zusammenbindet zu einer Gemeinschaft. Ohne den hl. Geist könnten wir den Auftrag Christi nicht erfüllen: Geht hinaus in die ganze Welt und macht alle Menschen zu meinen Jüngern, denn ohne den hl. Geist sind wir doch arme und hilflose Menschen.

Rosenkranz-Meditation | Glorreicher Rosenkranz

4. Jesus, der dich o Jungfrau, in den Himmel aufgenommen hat



Am Ende ihres Lebens ruft Bernadette: Mein Jesus! Oh, wie ich ihn liebe! In diesen Worten ist das ganze Leben der hl. Bernadette zusammengefasst, denn ihr ganzes Leben bestand ja darin Gott zu dienen und zu lieben. So zeigt Bernadette heute uns allen, was der Inhalt unseres Lebens sein muss und sie betet mit uns damit wir es schaffen im Alltag unseres Lebens Gott zu lieben.

Eine sterbende Mutter sagte zu ihren drei kleinen Kindern. Wenn ich jetzt von euch gehen muss, dann habt keine Angst, denn ihr habt noch eine Mutter, die immer bei euch ist. Die Gottesmutter Maria. So ist die Gottesmutter auch als unsere Mutter immer bei uns, damit wir nicht vom Wege abkommen, der zum Himmel führt. Sie ist da, weil sie weiß, dass wir gern andere Wege gehen. Sie ist da, damit wir es heute endlich begreifen, wo wir den Schatz unseres Lebens zu suchen haben.

Rosenkranz-Meditation | Glorreicher Rosenkranz

5. Jesus, der dich o Jungfrau, im Himmel gekrönt hat



Bernadette hat ihren Platz in der Kirche gefunden. Warum ist es für uns so schwer unseren Platz in der Kirche zu finden, weil wir überall im Mittelpunkt stehen wollen, weil wir doch alles besser wissen als die anderen und dabei merken wir dann gar nicht mehr, wie weit wir schon von Christus und von seiner Kirche entfernt sind. Heute könnten wir es begreifen: Wer die Liebe Christi in seinem Herzen trägt, der hat seinen Platz in der Kirche gefunden. Schauen wir auf Bernadette, denn sie weist uns darauf hin. Sie, die keine Bedeutung in der Welt hatte, aber sie hatte die Liebe.

Maria ist keine Königin, um zu herrschen, sondern sie ist Königin, um zu dienen. Sie lebt als Königin nicht über uns Menschen, sondern sie lebt unter uns als unsere Schwester. Sie verzichtet auf jede weltliche Ehre, denn sie hat das Größte erhalten, was ein Mensch bekommen kann. Die Gottesmutter zeigt es uns: Wenn wir klein werden in dieser Welt, dann werden auch wir die Größe Gottes erfahren. Dann wird jeder Alltag unseres Lebens ein Festtag sein.